

CAR WASH CENTER
Bischhäuser Aue 5
37213 Witztenhausen
Tel.: 0 55 42 - 500 180
Öffnungszeiten:
Mo.-Sa. 8.00-18.00 Uhr
Zusätzlich SB-Waschplatz 6.00-22.00 Uhr

TEXTIL
TÜV
NORD
SPURLOS REINIGEN

Für ein glänzendes Waschergebnis!

HEIMAT NACHRICHTEN

HANN. MÜNDEN
WITZENHAUSEN

Einkellerungskartoffeln „Granola“

Zentner
ab Lager €33,50 Lieferung €5,-

Bestellfrist bis 19. September 2025

Karl-Heinz Stöbener
Friedhofstr. 11 • 37247 Großalmerode • Tel. 05604 5678

Seit 1981 • Nr. 37

13. September 2025

Wie eine Predigt vom Webstuhl

Ausstellung „Paramentik und Textilkunst“ bis 5. Oktober in St. Blasius zu sehen



Parament-Künstlerin Christiane Möller (links) und Dunja Christokat vom Blasius-Ausschuss beim Aufbau der Ausstellung zur Textilkunst.

FOTO: EV.-LUTH. KIRCHENKREIS GÖTTINGEN-MÜNDEN

Hann. Münden – Christiane Möller webt und stickt, näht und häkelt ihre Kunstwerke: Sie ist Paramentikerin. Paramente, also die Stoffbehänge an Kanzel oder Pult in der Kirche mehr als Dekoration. Sie sind geprägt von den liturgischen Farben und voller Symbolik. Das lässt Freiraum für Kreativität, wie Christiane Möller beweist. In der Ausstellung „Paramentik und Textilkunst“, die bis zum 5. Oktober in der St. Blasius Kirche in Hann. Münden, Ziegelstraße, zu sehen ist, zeigt sie eine Auswahl ihrer Arbeiten, täglich geöffnet von 11

bis 17 Uhr, Eintritt frei. Ein Beispiel: Züngelnde Flammen auf rotem Grund haben die Pfingstgeschichte als Grundlage. Rot steht für die Liebe, das Feuer und den Heiligen Geist, die Zungen wie von Feuer, die vom Himmel kamen, befähigten die Jünger, in fremden Sprachen zu predigen (Lukas-Evangelium). Mit ihrer Symbolik sind die Paramente selbst wie eine Predigt vom Webstuhl, in Farben und Formen zu lesen, heißt es in einer Pressemitteilung des Kirchenkreis Göttingen-Münden.

Möller fertigt nicht nur Auf-

tragsarbeiten an, sie lässt auch ihrer Fantasie freien Lauf, und aus Zufallsfunden entstehen Paramente der besonderen Art. Hinter jedem ihrer textilen Kunstwerke steckt eine Geschichte. So kam ihr im Vorgespräch mit einem Kunden ein Kirchenlied in den Sinn, und das Lied nahm Gestalt auf dem Webstuhl an. Ein anderes Mal entdeckte sie in einem Einrichtungshaus interessante Kissenbezüge und verarbeitete diese, anstatt selbst zu weben, mit Ornamenten aus dem Goldband einer Schokoladenverpackung. Eine tunesische Häkel-

technik, von einer Frau aus Afghanistan gelernt, erwies sich ebenfalls als durchaus geeignet, um ein Parament herzustellen. Ihre Motive sind mal gegenständlich, mal abstrakt – einmal mathematisch: auch die Fibonacci-Folge hat sie am Webstuhl umgesetzt.

Möller hat für den Beruf „Paramentikerin“ noch eine Lehre absolviert samt Gesellenbrief. Paramentiker stellen auch Stolen für die Pastoren und Pastorinnen, Altardecken, Abendmahlstücher, Beffchen (Halsbinden) und mehr her. Es sei ein aussterbendes Handwerk,

von einst um die 50 Paramentwerkstätten in Deutschland gebe es heute nur noch elf, sagt Christiane Möller. In ihrer Werkstatt in Eisenach pflegt sie nicht nur selbst die alten Handwerkstechniken beim weben, spinnen und sticken, sondern gibt sie auch in Workshops weiter. Ihre Motive und Muster entstehen in Gobelin-Webtechnik, durch Stickern oder Applizieren. Beim Gobelinweben flitzt nicht das Schiffchen flink durchs Webfach, sondern die verschiedenen Farben werden von Hand einzeln eingewebt. Das Motiv in Originalgröße auf

Papier hinter den Kettfäden bildet die Vorlage. Derzeit seien Stickarbeiten wieder stärker gefragt, sagt Christiane Möller. Doch ganz gleich, welche Technik sie anwendet, alles ist Handarbeit. Das „künstlerische Credo einer Paramentikerin“ beschreibt sie als eine „harmonische Verbindung von Kunst, Spiritualität, Tradition und Innovation“.

mia

Unsere Angebote vom 18.09. bis 20.09.2025

Rouladen 1 kg 18,90 EUR

Geschnetzeltes, versch. Sorten 1 kg 9,90 EUR

Mortadella Aufschnitt 100 g 1,49 EUR

Pfefferbeißer 100 g 1,39 EUR

Freitag

gegrillte Haxen 6,50 €/Stück

Fleischerei Fleckenstein

SÄLZERSTR. 3 | Großalmerode

Tel. 05604 5801

info@fleischerei-fleckenstein.de

HEIDEBLÜTENFEST

Scheune der schönen Dinge

Samstag, 20. September 2025
10.00–16.00 Uhr

Sonntag, 21. September 2025
12.00–16.00 Uhr
Verkauf am Sonntag ab 13 Uhr

www.scheune-der-schönen-dinge.de

Gesa Starke
Oberdorf 11
37124 Rosdorf-Volkerode
Telefon 05509 1893

Öffnungszeiten:
Mo., Mi., Fr. 10–18 Uhr
Sa. 10–14 Uhr
Di., Do., So. geschlossen

Stressless® Admiral zu Vorteilspreisen!

bis zu €590 sparen!

Stressless® Admiral (M) mit Classic Untergestell inkl. Hocker in Leder „Batick“: nur 1.999,- EUR statt 2.499,- EUR

Stressless® Admiral (M) mit Cross Untergestell inkl. Hocker in Leder „Batick“ nur € 2.359,- statt € 2.949,-

Bis zum 30.09.2025 erhalten Sie alle Stressless® Admiral Modelle mit Hocker sowie die Stressless® Admiral Power® Modelle in vielen Farben, Bezugs- und Gestellvarianten zu attraktiven Vorteilspreisen. Stressless® Admiral ist ausschließlich in den Lederqualitäten „Batick“ und „Paloma“ sowie nur in den Größen M und L erhältlich; eine Ausführung als Home Office Version ist nicht möglich. *UVP des Herstellers.

Besuchen Sie uns auch hier

HARTMANN
WOHNIDEEN

Kuhtrift 3 | 37269 Eschwege | 05651 9223-0 | Öffnungszeiten: Di.-Fr.: 9–18 Uhr | Sa.: 9–14 Uhr

www.hartmann-wohndeiden.de

ECKSTEIN
einfach besser

GUTSCHEIN

2 FÜR 1

SAMSTAG – SAMSTAG
13.09. – 20.09.2025

Angebot gilt nach Gutscheinvorlage vor der Bestellung. Bei Bestellung von 2 Hauptgerichten ist das günstigste gleichwertige geschenkt! Zu jedem Gericht muss mindestens ein Getränk bestellt werden. Nicht mit anderen Rabattaktionen kombinierbar. Gutschein gilt für Gerichte bis 20 € und nicht außer Haus.

GÜLTIG IM RESTAURANT ECKSTEIN |
OBERE KÖNIGSSTRASSE 4 | 34117 KASSEL

Teilnehmerrekord beim ADRA Freibad-Cup

120 Menschen maßen sich bei Wettbewerb im Dransfelder Erlebnisbad

Dransfeld – Mit einem neuerlichen Teilnehmerrekord ging am Sonntag die fünfte Auflage des ADRA Freibad-Cups der DLRG-Ortsgruppe Adelebsen-Dransfeld über die Bühne, die mehr als 120 Starterinnen und Starter ins Dransfelder Erlebnisbad lockte.

„Es ist immer wieder großartig, hier in diesem schönen Freibad einen Vergleichswettkampf zwischen befreundeten Ortsgruppen austragen zu können“, sagte Andreas Paetsch, Vorsitzender der DLRG-Ortsgruppe Adelebsen-Dransfeld bei der Begrüßung der Teilnehmer aus den acht Ortsgruppen Eichsfeld, Moringen, Bodenwerder, Uslar, Bockenem, Garbsen, Copenbrügge und natürlich vom Ausrichter selbst. Sie alle waren gekommen, um beim ADRA Freibad-Cup in mehr als 80 Rennen ihre Kräfte zu messen und bei spätsommerlichen Bedingungen zusammen einen geselligen Tag zu verbringen.

Bei den Wettkämpfen galt es für die Teilnehmer wie immer, nach dem Regelwerk „Rettungssport“ der DLRG verschiedene Disziplinen zu bestreiten – vom einfachen Bahnen-



Los geht's: Bei der fünften Auflage des ADRA Freibad-Cup herrschte wieder viel Betrieb im Wasser und am Beckenrand des Dransfelder Erlebnisbades.

FOTO: PER SCHRÖTER

Schwimmen in verschiedenen Stilen über Flossenschwimmen mit Gurtretter bis zum Rettungsschwimmen, bei dem eine Puppe zunächst vom Boden des Schwimmbeckens aufgenommen und anschließend ans Ufer geschleppt werden muss.

Riesenfreude herrschte nach den Rennen bei den jeweiligen Gewinnern, darunter mit Clara Kochenbuch (Altersklasse W 6), Romy Gerke (W 7/8), Clara Leßner (W 11/12), Tina Basel (W15/16), Gwen Lewandowski (W 17/18) und Elena Osik (W 40+) auch sechs Aktive der ausrichtenden

Ortsgruppe Adelebsen-Dransfeld. Bei den Mannschaftswettbewerben landeten gleich fünf Vertretungen des Gastgebers ganz oben auf dem Siegerentrepfen. Der Pokal für die beste Ortsgruppe ging diesmal nach Moringen.

der Veranstaltung rundum zu fiedern“, sagte Andreas Paetsch und dankte gleichzeitig den vielen freiwilligen Helfern sowie dem Förderverein des Erlebnisbades für deren Unterstützung. Lob ernteten die Veranstalter am Ende nicht nur von den durchweg begeister-

ten Teilnehmern, sondern auch von offizieller Seite. „Es ist einfach großartig, dass die DLRG-Ortsgruppe Adelebsen-Dransfeld nun schon zum fünften Mal unser Erlebnisbad mit diesem tollen Wettkampf sportlich belebt“, meinte Dransfelds Samtgemeindebürgermeister Mathias Eilers, der genau wie Adelebsens Gemeindebürgermeister Holger Frase und Adelebsens Ortsbürgermeister Kurt Prutschke von Beginn an zu den treuen Unterstützern der Veranstaltung zählt.

„Die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen kann nicht genug gelobt werden und der Betrieb des Erlebnisbades wäre ohne die DLRG gar nicht darstellbar“, betonte Eilers, der für die bevorstehende Zweit der Hallenschließung in Adelebsen Unterstützung anbot. „Die Tür des Freibades steht für Schwimmerinnen und Schwimmer der DLRG immer offen“, sagt er. Andreas Paetsch signalisierte, trotz des dann hoffentlich zur Verfügung stehenden Schwimmcontainers von diesem Angebot gerne Gebrauch zu machen.

PER SCHRÖTER

Löschübung als Höhepunkt

Freiwillige Feuerwehr Epteroode veranstaltete Familienfest



Löschschau: Mit dem neuen Fahrzeug der Einsatzabteilung der Rommeröder Wehr werden vor allem Waldbrände bekämpft.

FOTO: LOTHAR RÖSS

Epteroode – Das Familienfest der Freiwilligen Feuerwehr des Großalmeröder Stadtteils Epteroode lockte am Samstagmittag so manchen Besucher ans Dorfgemeinschaftshaus (DGH) der Gemeinde.

Vor allem die jüngsten Gäste kamen mit Kinderschminken, Hüpfburg, XXL-Legosteinen und an der Seilring-Station voll auf ihre Kosten. Weil das Wetter mitspielte und spätsommerliche Temperaturen bescherte, hatten die Feuerwehrmitglieder auf dem Vorplatz der Fahrzeughalle Bierzeltgarnituren aufgebaut, sodass sich das gesamte Treiben unter freiem Himmel abspielte.

Höhepunkt der Veranstaltung am Nachmittag war eine Demonstration der Rommeröder Wehr, die mit dem neuen Gerätewagen-Logistik-Katastrophenschutz (GW-LKatS) des Landes Hessen angereicht war, mit dem der Standort speziell für den Einsatz im Fall von Waldbränden oder Hochwassern ausgestattet wurde.

Bei der Schauübung zeigten die Brandschützer aus dem Nachbarort den Gästen, wie die Technik im Fall eines Waldbrands mit gleich zwei Strahlrohren zur Anwendung kommt. Dabei wurde auch der Löschrucksack vorgeführt, der mit der Handspritze bei kleinen Brandherden angewendet wird.

Die Verpflegung der Besucher hatte Patrick Künzel vom Rommeröder Dorflädchen übernommen, Familie Sachse vom Tonstädter Gasthaus Kurfürst hatte ihren hauseigenen Toilettenwagen zur Verfügung gestellt. Für die musikalische Unterhaltung sorgte DJ Reinhard Voland aus Helsa/Wickenrode.

Das Fest hatten die Feuerwehrmitglieder zudem genutzt, um ihrer Nominierung im Rahmen der Baumpflanzaktion gerecht zu werden. Gepflanzt wurde auf der Wiese hinter dem DGH jedoch kein Apfelbaum, wie die Aktion eigentlich vorsieht, sondern eine junge Eiche.

LOTHAR RÖSS

www.rb-becker.de

ab Sa., den 13.09.2025

Metall-Begleit
pulverbeschichtet, schwarz
30x95x30 cm
15.00

Bad-Rollwagen
Metall/MDF, Marmoroptik, 3 Schubladen: 24x57x40 cm
15.00

4 Schubladen: 64x43x40 cm
19.98

Holz-Spiegelfenster
natur, Massivholz, 87x71x5 cm
Fensterläden
25.00

Zweirad-Montagerampe
GME 360/Valentini
Scherehubtechnik, 2 Lank- & Bockrollen
max. 360 kg
STATT 379.50
349.50

Güde Werkstattwagen
Premium GWSP 07
inkl. 250tlg. Werkzeugsortiment
299.50

DUNLOP Stempelwagenheber
2 Tonnen
Stahl
STATT 15.00
9.98

Rangierwagenheber
GRH 2/230
Hydraulisch, teilbare Pumpstange
29.98

Batterie-Ladegerät
V421
Laden, Schnellladen & Schonen
12 & 24 V
20-800 Ah, 230 V, Transportrollen
inkl. 10 Zusatzkabel
89.50

Automatisches Batterieladegerät
GAB 12V/6V-4A
230 V, Inverter-Technologie, 68,12 V, 4-120 Ah
25.00

Autoverbandtasche
erfüllt den §35h
9.98

Autoverbandtasche
erfüllt den §35h
7.99

Schinken- oder Bacon-Käsekräcker
350g
1.50

1kg=4,54

Effeler Würstchen
versch. Sorten
im Glas
160g
1.70

1kg=11,19

Apfel-Erdbeer-Kompott
370g
1.10

1kg=4,03

Landhaus Bräuner
Linsen-Kleber-Elstpf
780g
1.20

1kg=1,65

Milka Schokolade
versch. Sorten, 250/276/300g
2.22

1kg=8,88/8,04/7,40

Lorenz Crunchies
versch. Sorten, 110g
0.80

1kg=8,09

Coen Cola, Cola zero, Cherry zero, Koffeinfrei zero, Vanilla zero oder Fanta Lemon zero
1,51 0.49

je

***zgl. Einwegplastik 0,25 1l=0,33**

WIZ/Kleinmerode
Industriestr. 1
05542 / 93 39 60

Kassel
Hegelbergstr. 21
0561 / 49 172 551

Gudensberg
Kasseler Str. 78
05603 / 91 86 54

RB-Rolf Becker GmbH Zentrale Industriestr. 1 - 37217 Witztenhausen/Kleinmerode

Einige Artikel können aufgrund begrenzter Vorratsmenge bereits im Laufe des ersten Angebotstages ausverkauft sein. Alle Preise ohne Oeko. Für Druckfehler keine Haftung.

ÖFFNUNGSZEITEN: Mo.-Mi. 9.00-18.00 Uhr
Do.-Fr. 9.00-19.00 Uhr Sa. 9.00-14.00 Uhr

...IMMER WAS BESONDERES

HEIMAT NACHRICHTEN
HANNA MÜLLER
WITZENHAUSEN

nh-wochenzeitungen.de
IMPRESSUM

Herausgeber:
NHW Verlag GmbH, Frankfurter Str. 168, 34121 Kassel

Verantwortlich für den Inhalt nach § 55 Abs. 2 RStV:
Frank Schmid

Leitung Geschäftskunden:
Miriam Donnert (V.i.S.d.P.)

Anzeigenverkauf:
Tel.: 055 41/98 39 30
E-Mail: anzeigen@nh-wochenzeitungen.de

Layout und Gestaltung:
DIGITALE KREATIV AGENTUR
Frankfurter Str. 168, 34121 Kassel

Druck: Zeitungsdruck Dierichs GmbH & Co. KG, Wilhelmine-Reichard-Straße 1, 34123 Kassel

Zustellung: VTS Nord GmbH
Frankfurter Straße 168, 34121 Kassel, Tel.: 05 61/203 - 23 23
E-Mail: vertriebsleitung@hna.de

Anzeigenpreisliste: Nr. 4a vom 1.7.2025

Falls Sie diese Zeitung nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeaufkleber mit dem Zusatzhinweis „Bitte keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen. Ideal wäre auch ein zusätzlicher Hinweis per Mail, mit Angabe Ihrer Anschrift, an vertriebsleitung@hna.de, damit wir unsere Zusteller davon in Kenntnis setzen können.

Halbzeit bei „HandyFit“

Senioren lernen den sicheren Umgang mit dem Smartphone

Neu-Eichenberg – Die Szene wirkt unspektakulär und ist doch voller Bedeutung, auf einem Tisch liegt ein Handy, daneben ein Block mit handschriftlichen Notizen. „Einstellungen“ lautet das heutige Thema. Wer sich durch die Menüs kämpft, stößt auf verschiedene Symbole, je nach Modell sehen sie anders aus. „Das ist natürlich eine Herausforderung“, sagt Hanna Schmuck, die seit gut einem Jahr im Rahmen von „HandyFit“ Senioren beim Erlernen der Smartphone-Nutzung begleitet.

„Aber die Dynamik in den Gruppen ist toll. Wir helfen uns gegenseitig“, ergänzt sie und die Teilnehmer nicken. Gemeinsam üben sie, Schritt für Schritt. Für viele ist es mehr als ein Kurs, es ist auch ein Stück Gemeinschaft. Die ehemalige „Dienstagsgruppe“ nennt sich inzwischen schlicht „Schöner Dienstag“. Denn man bleibt in Kontakt, auch über den Kurs hinaus.

Für Hiltrud Zander wiederum bedeutet das Projekt vor allem Unabhängigkeit: „Meine Kinder wohnen nicht mehr in der Nähe, so dass ich sie schnell fragen könnte. Von daher ist es sehr sinnvoll, alles hier im Kurs zu lernen.“ Denn die digitale Welt verlangt den Älteren einiges ab. Parktickets, Online-Banking, Rezepte oder Apothekenbestellungen, vieles funktioniert längst nur noch digital.



Gemeinsam wischen, tippen, lernen: Herbert Göpert (von links), Hanna Schmuck, Monika Große, Jutta Nilsson, Monika Grunewald, Herta Krenkel und Hiltrud Zander erobern das Smartphone.

FOTO: ELVAN POLAT

Wer nicht mithalten kann, läuft Gefahr, ausgeschlossen zu werden.

Wie wichtig die gegenseitige Unterstützung ist, betont Jutta Nilsson: „Hanna kann man auch mal über WhatsApp was fragen, außerhalb Dienstag,

und sie hilft einem. Das ist toll, es wird schnell geholfen.“

Das Angebot ist niedrigschwellig und barrierearm, die Teilnahme kostenlos. Finanziert wird es aus Landesmitteln, getragen von der Evangelischen Familienbildungsstätte im Mehrgenerationenhaus Werra-Meißner. Noch bis Au-

gust 2026 werden die Kurse fortgesetzt.

Neben den regelmäßigen Kursen gibt es offene Sprechstunden in Witzenhausen und Kleinalmerode. In Neu-Eichenberg laufen die Vorankündigungen zusätzlich über den WhatsApp-Kanal der Gemeinde.

Ein nächster Höhepunkt im Rahmen der Aktionswoche „Älter werden im Werra-Meißner-Kreis“ ist bereits gesetzt, am morgigen Freitag, 5. September, geben Hanna Schmuck und Joao Azevedo im Dorfgemeinschaftshaus Hermannrode einen Vortrag unter dem Titel „Klick dich sicher! – Sicherheit im Internet“.

Es ist also Halbzeit bei „HandyFit“ und die zweite Hälfte verspricht, nicht minder leben-

dig zu werden. Denn wer gelernt hat, ein Handy zu bedienen, kann ein Stück Freiheit zurückgewinnen. **ELVAN POLAT**



Während des „Schönen Dienstags“ wird Senioren der Umgang mit dem Handy vermittelt. SYMBOLFOTO: SEBASTIAN GOLLNOW/DPA

„HandyFit“ im Werra-Meißner-Kreis

Neu-Eichenberg, Witzenhausen und Kleinalmerode: Hanna Schmuck, Tel. 01 51/15 75 73 76, E-Mail: hanna.schmuck@handyfit-wmk.de, Kursangebot: Neu-Neu-Eichenberg, Bürgertreff, Lange Straße 27, dienstags 9 bis 11 Uhr; Witzenhausen, Generationentreff, Industriestraße 3, dienstags von 15 bis 16 Uhr; Kleinalmerode, Kleinalmeröder Treff im Untergeschoss des Dorfgemeinschaftshauses, Ledergasse 1, jeden zweiten Dienstag im Monat von 16.30 bis 18 Uhr.

Hessisch Lichtenau und Großalmerode: Joao Azevedo, Tel. 01 51/21 55 60 77, E-Mail: joao.azevedo@handyfit-wmk.de, Kursangebot: Großalmerode, Gemein-Statt, In den Steinen 21, dienstags von 14-16 Uhr. Hessisch Lichtenau, Seniorenraum am Bürgerhaus, Sälzerstraße 2, donnerstags von 14-16 Uhr.

Bad Sooden-Allendorf, Meißner, Berkatal: Wolfgang Meibohm, Tel. 01 60/91 34 05 86, E-Mail: wolfgang.meibohm@handyfit-wmk.de, Kursangebot: Abterode, Schule, Bei der Schule 2, erster Dienstag im Monat von 15 bis 17 Uhr; Bad Sooden-Allendorf, Seniorentreff, Rathofplatz 2, montags und mittwochs von 15 bis 17 Uhr.

zep

TEAM 4
Umzüge zum Festpreis, Haushaltsauflösungen, Seniorenzüge
☎ 05 61-89 99 90

Witzenhäuser
Nachhilfe
www.witzenhausen-nachhilfe.de

MAYERS
Garten- & Landschaftsbau

Erdarbeiten • Pflasterarbeiten • Teichanlagen u.v.m.

IHR KOMPETENTER ANSPRECHPARTNER FÜR GARTEN- NEU-/UMGESTALTUNG UND PFLEGE

Beratung, Planung, Gestaltung und Ausführung aus einer Hand!

Gutenbergstraße 18 • 37235 Hess. Lichtenau-Hirschhagen
Tel.: 05602/914697 • Fax 914698 • Mobil: 01 77 - 4 38 24 67
E-Mail: s.mayer@mayer-heli.de • **Bürozeiten: Mo.-Fr. 8.00-16.30 Uhr**



Ortho-Dialog: Informiert entscheiden, besser bewegen

Mittwoch, 17. September 2025, ab 18 Uhr

Altes E-Werk Eschwege, Mangelgasse 19, 37269 Eschwege

Unsere Spezialisten erklären in verständlichen Vorträgen moderne Behandlungsmöglichkeiten rund um Hüfte, Knie und Wirbelsäule. Nutzen Sie die Gelegenheit, während und nach den Vorträgen persönliche Fragen zu stellen. Unsere Experten stehen Ihnen für individuelle Beratung und Terminvergaben zur Verfügung. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Themen:

18:00 Uhr: Arthrose des Kniegelenks: Die Knieprothese
18:20 Uhr: Arthrose des Hüftgelenkes: Die Hüftprothese
18:40 Uhr: Spinalkanalstenose der Lenden- & Halswirbelsäule
19:00 Uhr: Bandscheibenvorfall der Lenden- & Halswirbelsäule

Sie entscheiden selbst, welche Vorträge Sie besuchen möchten.

Anmeldung:

Telefon: 05602 83-1065 (montags)
E-Mail: patientenforum@lichtenau-ev.de
Online: www.klinik-lichtenau.de/veranstaltungen-news



oder QR-Code scannen

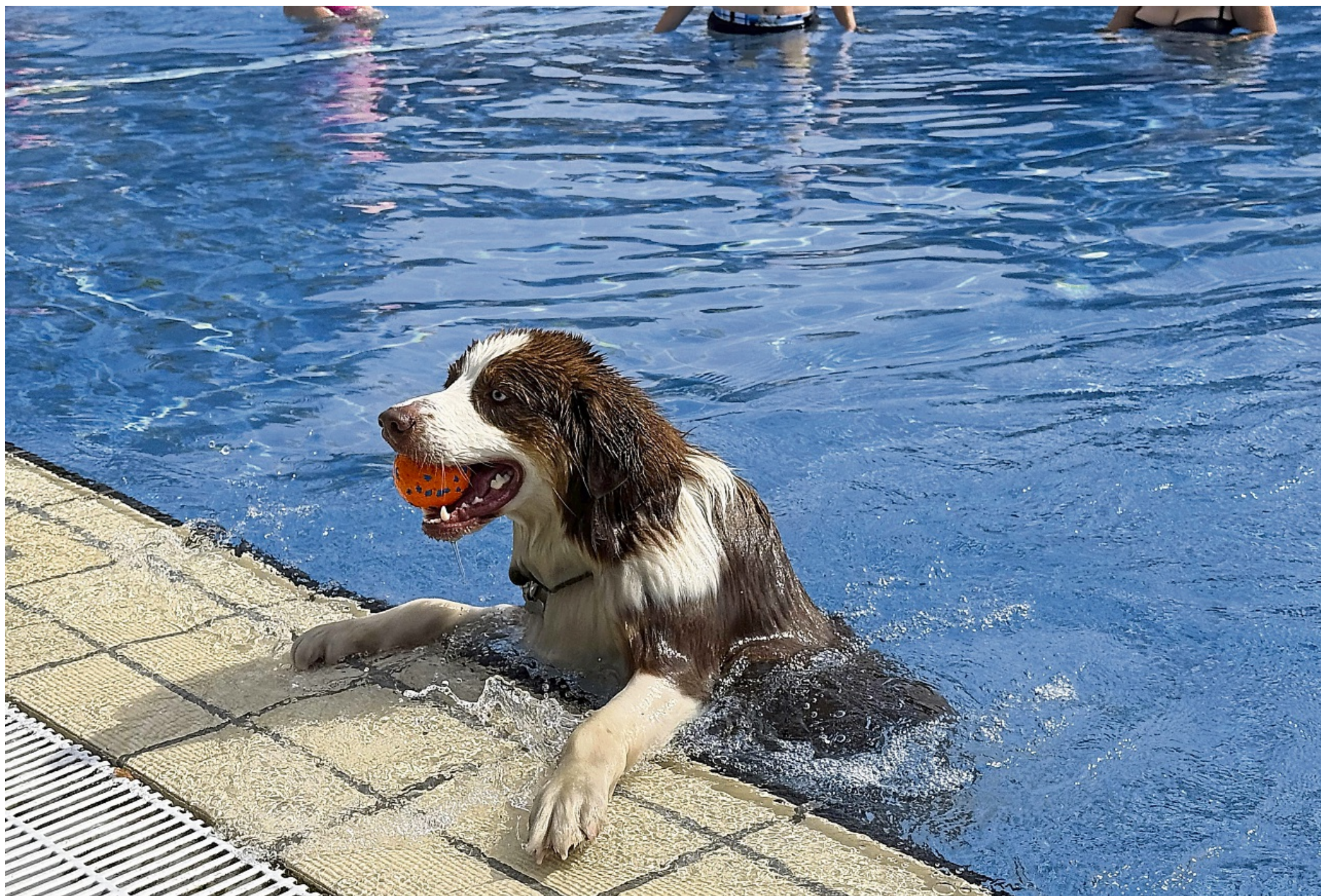
Orthopädische Klinik Hessisch Lichtenau
Am Mühlberg, 37235 Hessisch Lichtenau
Telefon: 05602 83-0 | info@lichtenau-ev.de | www.klinik-lichtenau.de



... wir bringen Sie in Bewegung
ORTHOPÄDISCHE KLINIK
Stark im Verbund von LICHTENAU e.V.

Vierbeiner tollen im Wasser herum

Ein Nachmittag für Hunde und ihre Besitzer im Bad Sooden-Allendorfer Freibad



Australian Shepherd Benji aus Roßbach trug sein Spielzeug stolz durchs Becken.

FOTOS: KEREM POLAT

Bad Sooden-Allendorf – Vergangenen Sonntag traten die Menschen in die zweite Reihe. Denn im Freibad bestimmten Pfoten den Rhythmus, Bellen ersetzte das Kinderlachen, und das Wasser gehörte den Vierbeinern. Wo im Sommer die Bahnen gezogen werden, sprangen nun Labradore, Pudel, Terrier und Schäferhunde ins Becken, als sei es ihr natürlicher Spielplatz.

Manche stürzten sich mit Anlauf ins kühle Blau, andere tasteten vorsichtig mit der Pfote nach, ehe sie den Mut fanden, dem nassen Abenteuer zu trauen. „Unser Balou ist ein eher bedächtiger Typ“, sagte Familie Heumann aus Bad Sooden-Allendorf lächelnd, während ihr Cairn Terrier schließlich wie ein kleiner Torpedo durch das Becken paddelte. Gleich daneben drehte Stammgast Sammy, Berner Sennenhund in Begleitung von Klaus Herbst majestätisch seine Kreise, absolut friedlich, als sei Größe hier kein Maßstab.

Es war ein Bild gelebter Vielfalt: Chihuahuas begegneten Labradoren, Australian She-

pherds neben Möpsen, und alle teilten sie sich das Wasser ohne Groll. „Hier vergisst man fast, wie unterschiedlich die Rassen sind, im Spiel sind sie einfach alle nur Hunde“, schwärmte das Förderverein-Team, die zwischen Kuchentischen und Kaffeekannen das Treiben beobachtete.

Auch die Nähe zwischen Mensch und Tier prägte die Szenerie. Manche Halter sprangen gleich mit ins Becken, um ihrem Hund Sicherheit zu geben; andere warfen Spielzeuge, quietschende Ringe oder Apportierknochen hinein, die von nassen Fellnasen mit unermüdlicher Begeisterung zurückgebracht wurden. „Das ist mehr als Spaß, es ist Vertrauen. Mein Hund würde mir ins Feuer folgen, und heute eben ins Wasser“, meinte eine Besucherin aus Mühlhausen, während er seiner Golden-Retriever-Hündin Luna anerkennend zunickte.

Sobald die Hunde aus dem Wasser stiegen, begann das nächste Schauspiel; das Schütteln. Wie kleine Fontänen regnete es Tropfen auf Zuschauer, Kinder kreischten lachend, während die Tiere selbstvergessen weiterliefen. Das Wasser war eigens entchlort worden, damit weder Fell noch Tier Schaden nehmen und das Badevergnügen ungetrübt blieb.

Währenddessen bewirtete der Förderverein Gäste mit Streuselkuchen und frischem Kaffee. Die Menschen blieben gerne, manche beobachteten, andere knüpften Kontakte, doch die eigentlichen Hauptdarsteller blieben die Hunde, die mit jedem Sprung die Bande zwischen Mensch und Tier sichtbar machten.

Für Betriebsleiter Hans-Jörg Müller war es ein Tag voller Symbolik. Nach 32 Jahren im Dienst verabschiedete er sich in den Ruhestand. „Ein würdiger Abschluss“, sagte er bewegt. „Die Saison war zufriedenstellend und zu sehen, wie harmonisch dieses Miteinander von Hunden und Menschen gelingt, ist ein Geschenk.“

So endete die Freibadsaison nicht mit Stille, sondern mit einem Fest, das Fell und Haut, Zwei- und Vierbeiner, Spiel und Vertrauen verband. Ein Nachmittag, der zeigte, dass wahre Freundschaft weder Rasse noch Größe kennt, sondern nur Freude am gemeinsamen Augenblick.

KEREM POLAT



Stammgast im Wasser wie am Beckenrand: Berner Sennenhund Sammy (7) begleitete seinen Besitzer Klaus Herbst.



Verfolgen das Treiben vom Beckenrand: Isabel Brandau (von links), Meike Brandau sowie Martina Pressler aus Hessisch Lichtenau mit Bobtail Lotta (links) und Cocker Spaniel Toni.

ANTIK- & TRÖDELMARKT
14.09.2025 9 bis 16 Uhr
Homberg (Efze)
Info's unter: 0174 620 8780

FLÖHMARKT
Warburg, Stadthalle
13./14. September
Höffner, KS-Fuldabrück
So. 21. September
Info-Tel. 0561 23235
www.flohmarkt-mit-herz.de

NORMA®

Mehr fürs Geld.

HEITMANN® Reine Citronensäure
pure Pulver je 350 g

(1 kg = 7,11)
oder flüssig
je 500 ml
(1 l = 4,98)

23% billiger

UVP 3,25
2,49*



Calgon Wasserenthärter
z.B. 4in1 Power Gel je 2,15 l für
43 VWL (pro Waschgang -18), oder
Hygiene+ Tabs je 481 g für 37 VWL,
37 Tabs (pro Waschgang -21)

39% billiger

zum Vergleich: UVP z.B.
Gel 15 VWL = 4,45

1,77*



Fol Epi Käsescheiben
Caractère je 130 g (1 kg = 13,77) oder
Classic je 150 g
(1 kg = 11,93) und
weitere Sorten

statt 2,79

1,79*

35% billiger

50% billiger

Nur gültig mit NORMA Plus App
von 15.09.2025 bis 21.09.2025



Milka Tafelschokolade Lu je 87 g
(1 kg = 12,76), Alpenmilch oder
Noisette je 90 g (1 kg = 12,33) und
weitere Sorten

44% billiger

statt 1,99

1,11*

50% billiger

Nur gültig mit NORMA Plus App
von 15.09.2025 bis 21.09.2025



multiTEC Profi-Abfallsäcke
extra stark
je 30x120 l

30x 120 Liter

5,99*

16% billiger

Nur gültig mit NORMA Plus App
von 15.09.2025 bis 21.09.2025



Deli Pflanzliches Schmalz
Zwiebel mit Äpfeln verfeinert oder
nach Griebenart mit Kräutern
je 200 g (1 kg = 6,95)

33% billiger

UVP 2,09

1,39*

52% billiger

Nur gültig mit NORMA Plus App
von 15.09.2025 bis 21.09.2025



Ouzo of plomari
Ouzo Mehr als 120 Jahre Tradition

Die unvergleichbare
Spirituosen-Spezialität
aus Griechenland.
40 % vol. je 0,7 l
(1 l = 12,84)

UVP 11,99

8,99*

25% billiger



BERTOLLI Olivenöl
Originale, Cucina

sehr sanft, Gentile sanft
oder Robusto kräftig
je 500 ml (1 l = 9,98)

37% billiger

UVP 7,99

4,99*



SANBENEDETTO Zero
Zitrone, Orange oder

Beerenfrucht-Geschmack
je 0,75 l, zzgl. -25 Pfand
(1 l = 1,05)
je Flasche

UVP -99

-79*

20% billiger



SOCADO Italienische Pralinen
verschiedene Sorten in einer Packung
je 800 g (1 kg = 9,99)

XXL

7,99*



MOSER Südtiroler Speck
ca. 750 g, Ware einzeln
ausgepreist
(1 kg = 12,99)

16% billiger

UVP 1 kg = 15,49

9,74*



VILLA GUSTO Prosciutto
Crudo original italienischer

Reich-
schinken
je 150 g
(1 kg = 19,93)

2,99*



ab Montag, 15. September

Herbstapfel
Deutschland, Altes Land
Kl. I, Sorte: Santana, Ideal
für Schule und Büro,

je 2,2 kg
(1 kg = 1,27)

2,2 kg!

2,79*



AGRICOPER Tafeltrauben
kernlos, hell
Italien Kl. I, Sorte: z.
B. Sugar Crisp • Große
schmackhafte Früchte

je 1,5 kg
(1 kg = 3,19)

1,5 kg!

4,79*



Ernte Mini Gurken
Spanien/Marokko

je 1,5 kg
(1 kg = 1,86)

1,5 kg!

2,79*



SPAREN!
SPAREN!
SPAREN!

JETZT NEU: Jede Woche exklusive Rabatt-
Coupons – nur in der neuen NORMA Plus App!

Jetzt herunterladen und
sparen, sparen, sparen!



NORMA Plus

TOPTEx Arbeits-Strickfleece Jacke
für Damen und Herren • 100 % Polyester

• Oberstoff aus modischer Strickfleece-Qualität
• Wärmedurchgegangene Innenseite
• Damen-Größen M (40/42) – XL (48/50)
• Herren-Größen M (48/50) – XXL (60/62)
je Jacke

Damen
Beere/
Schwarz

14,99*



TOPTEx Arbeits-Latzhose für Herren,
mit strapazierfähiger Knie-
verstärkung und vielen
funktionellen Details

• Obermaterial
65 % Polyester,
35 % Baumwolle
• Knieverstärkung
100 % Polyester
• Größen
M (48/50) –
XL (56)
je Hose

Herren
Anthrakit/
Gelb

17,99*



Camouflage-Jacke
für Herren

• 60 % Baumwolle, 40 % Polyester
• Futter 100 % Polyester
• Hochwertige Canvas-Qualität
• Größen M (48/50) – XXL (60/62)

Herren
Braun/
Schwarz

24,99*



Outdoor-Stiefel für Damen und
Herren • Strapazierfähige Cordura®-
Mesh-Einsätze und 3M-Scotchlite™-Reflektor

• Robuste und flexible TPR-Laufsohle
• Damen-Größen
38 – 41
• Herren-Größen
42 – 44
je Paar

Damen
Grau/
Türkis

19,99*



KRAFT TCT-Sägeblatt • Inkl. Reduzierringe
30 auf 20 mm und 30 auf 16 mm
• Hartmetallbestück
3 Jahre Garantie

3er-Set
Ø ca. 160 mm,
24/48/60 Zähne

9,99*



KRAFT Mehrzweckschrauben mit Turbo-
gewinde, aus verzinktem Stahl, mit robustem TX-Kopf
3 Jahre Garantie

versch. Größen z. B.:
3,5 x 30 mm 460 Stk.,
3,5 x 40 mm 368 Stk.,
4 x 40 mm 288 Stk.,
4 x 50 mm 230 Stk.,
4,5 x 50 mm 184 Stk.,
4,5 x 60 mm 156 Stk.,
5 x 60 mm 127 Stk.,
5 x 90 mm 81 Stk.,
5 x 100 mm 58 Stk.,
5 x 100 mm 156 Stk.,
5 x 80 mm 92 Stk.,
5 x 100 mm 75 Stk.,
5 x 70 mm 106 Stk.

15% gratis

4,99*



KRAFT Fächerscheiben-Set 5-teilig Ø 115 mm

je Ausführung
5,99*



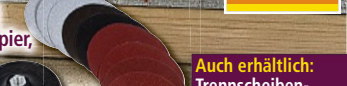
KRAFT Werkzeug
3 Jahre Garantie
Isolierte Schraubendreher 6tlg.
3 Schlitzschraubendreher,
2 Kreuzschraubendreher
und 1 Spannschlüssel

je Ausführung
5,99*



**Klettschleif-
teller-Set**
mit Schleifpapier,
22-teilig

NEU



**Kompakter
Bolzen-
schneider**

5,99*



3M Klebebänder
Gewebeband
• ca. 50 mm x 50 m
• In Schwarz oder Silber
(1 m = -0,06)

je Ausführung
2,99*



Verpackungs-Klebeband 3er-Set
• Braun oder Transparent
• Je ca. 50 mm x 50 m
(1 m = -0,02)

3er-Set
3,99*



**Doppelseitiges Klebe-
band 2er-Set**
• Je ca. 50 mm x 15 m
(1 m = -0,13)

2er-Set
3,99*



Maler-Flachkreppband 3er-Set
• ca. 19 mm x 50 m und
38 mm x 50 m und
50 mm x 50 m
(1 m = -0,03)

3er-Set
3,99*



KRAFT Arbeits-Unterstellbock
• Ausklappbarer Anschlagswinkel
• Robuste Stahlkonstruktion
• Gewicht ca. 5,7 kg

64% billiger

UVP 49,99

17,99*



XORO HD-Satelliten-Receiver mit prakti-
schem Front-USB-Anschluss • HDMI- und Scart-
Anschluss • Digitaler Audioausgang • USB zur Wiedergabe von
Filmen und Fotos • Elektronischer Programm-
führer (EPG) • Einfache Installation, aktuelle
Senderliste vorprogrammiert

34% billiger

UVP 45,99

29,99*



ÖKO-TEST Pfirsich Kalifornische
Pistazien
geröstet & gesalzen
sehr gut

Ständig im Sortiment
3,49



ÖKO-TEST Tante Klara
Erdbeere 75%

Ständig im Sortiment
1,75



ÖKO-TEST Saubermex
WC-Reiniger Citrus

Ständig im Sortiment
-95



ÖKO-TEST WC-Reiniger
Citrus

Ständig im Sortiment
-95



ÖKO-TEST WC-Reiniger
Citrus

Ständig im Sortiment
-95



Brote mit Tradition

Backhausfest und Dorfflohmarkt fand in Dohrenbach statt



Kaum aus dem Ofen, schon in den Händen der Gäste. Peter Schill (links) und Sabine Witzel verkaufen die frisch gebackenen Roggenlaibe. FOTO: KEREM POLAT

Dohrenbach – Es war das Bild, das am Sonntag in Dohrenbach sofort ins Auge fiel: Aufgereihete Brote, dunkel gebacken im alten Backhaus, warteten auf ihre Käufer. Rund um das Haus Gastes versammelten sich Dorfbewohner und Gäste zum traditionellen Backhausfest.

Henner Gädtke hatte schon am Vortag die Glut im Backhaus entfacht und rund fünfzig Laibe Roggensauerteig in den Ofen geschoben. Nun lagen sie, knusprig und schwer, auf den Tischen, umrahmt von dampfendem Kaffee, Kuchen, Bratwurst und Grillgut. „Wenn wir solche Traditionen lebendig halten, stiften wir Gemeinschaft und genau das macht den Reiz dieser Feste aus“, sagte Peter Schill, Vorsitzender des Heimat- und Verkehrsvereins, und ließ den Blick über die langen Tafeln schweifen, an denen Nachbarn und Fremde einträchtig beisammensaßen.

Parallel zum Backhausfest verwandelte sich das ganze Dorf in einen einzigen Marktplatz. Vor beinahe jedem Haus reihten sich Stände, an denen die Menschen feilboten, was sie über die Jahre gesammelt hatten; von Porzellan und alten Vasen bis hin zu Fahrrädern, Spielsachen und kleinen Kuriositäten. Wer durch die Gassen schlenderte, bewegte sich durch die Geschichten vieler Leben. Mitten unter den Händlern: Jolina, neun Jahre alt, begleitet von ihrer Cousine Summer und ihrer Mutter. Auf ihrem Tisch stapelten sich Kinderbücher, bunte Spielsachen und Pullover, die ihr inzwischen zu klein geworden sind. „Ich habe all diese Dinge gemocht, doch nun dürfen sie ein zweites Leben bekommen“, erklärte sie ernsthaft. Und fast verschmitzt fügte sie hinzu: „Das Geld spare ich für meinen Führerschein.“ zep

Friedhofskapelle in Lutterberg erneuert

Dorfgemeinschaft sanierte das Gebäude



Das Team: Frank Ulrichs, Stefan Spier, Peter Bräuer, Thorsten Welsch und Rene Brettschneider waren an der Renovierungsaktion an der Friedhofskapelle des Lutterberger Friedhofs beteiligt. FOTO: HARALD SCHMIDT

Lutterberg – Die Friedhofskapelle in Lutterberg erstrahlte in frischem Glanz. Wichtig sei es, so Lutterbergs Ortsbürgermeister Stefan Spier, dass die Friedhofskapelle für den letzten Weg einen würdigen und freundlichen Rahmen aufweise. „Das haben die Angehörigen verdient“, ist seine Meinung. Spier und eine Anwohnerin regten die Renovierung an, denn das Gebäude aus den 50er Jahren sei in die Jahre gekommen. Nach Vorarbeiten durch den Staufberger Gemeindeservice (SGS) konnten Spier und tatkräftige Unterstützer aus dem Ort die Arbeiten in Angriff nehmen. Frank Ulrichs, Peter Bräuer, Thorsten Welsch, Rene „Hoschi“ Brettschneider und Jürgen Horn waren jeweils am Freitag und am Samstag etwa sechs Stunden im Einsatz.

Zunächst wurde an den Innenwänden loser Putz entfernt, dann gespachtelt und die Wände komplett gestrichen. Die Originalinschrift an der Wand „Christus hat dem Tode

die Macht genommen“ wurde in den Neuanstrich einbezogen. Die Außenwände erhielten ebenfalls einen neuen Anstrich. Alle Holzelemente, wie die Fenster, die Holzfassade und ein Windtor bekamen einen neuen Farbanstrich. Beim Streichen des Giebels an der Front wurde das Holzkreuz heruntergenommen. „Beim Herunternehmen haben wir festgestellt, dass das Holz des Kreuzes durch die Witterung so verfault war, dass es erneuert werden musste. Der Schreiner des Staufberger Gemeindeservices hat ein neues, massives Kreuz aus Eichenholz angefertigt“, sagte Spier. Ihm sei es wichtig, zu zeigen, was in Eigenregie möglich sei. Eine Malerfirma hätte eine hohe Summe für die Renovierung verlangt. So könne das Gemeindebudget entlastet werden. Außerdem könne die Aktion Vorbild für andere Ortsteile sein. Ihre in die Jahre gekommenen öffentlichen Gebäude könnten so in Eigenregie erhalten werden. zsc

Angebote gültig vom 15.09. – 20.09.2025

Jede Woche erfrischende Angebote!

Feiern Sie mit uns **35 JAHRE**

Großes Rubbellos Gewinnspiel

1 Los je 35 € Einkaufswert - App-Teilnahme ohne Mindestumsatz!

Logo App

Weltere Infos hier:

Coca-Cola Kombikasten
teilweise koffeinhaltig,
Kasten = 12 x 1 l,
zzgl. 3,80 € Pfand,
1 l = 0,92 €

ANGEBOT 10,99

Aktion!
+ 2 Flaschen VIO BIO LIMO 1 l GRATIS!
Im Wert von 1,58 €

Spaten Oktoberfestbier
Kasten = 20 x 0,5 l,
zzgl. 3,10 € Pfand,
1 l = 1,70 €

19,99 16,99

Augustiner Oktoberfest Bier
Kasten = 20 x 0,5 l,
zzgl. 3,10 € Pfand,
1 l = 2,10 €

22,99 20,99

Hacker Pschorr Oktoberfest Bier
Kasten = 20 x 0,5 l,
zzgl. 4,50 € Pfand,
1 l = 1,80 €

21,99 17,99

Paulaner Oktoberfest Bier
Kasten = 20 x 0,5 l,
zzgl. 3,26 € Pfand,
1 l = 1,70 €

16,99

Aktion!
+ 2 Flaschen GRATIS!
Entspricht einem Kastenpreis von 15,45 €

Hofbräu Oktoberfestbier
Kasten = 20 x 0,5 l,
zzgl. 3,10 € Pfand,
1 l = 1,50 €

14,99

Licher Bier
diverse Sorten,
Kasten = 20 x 0,5 l,
zzgl. 3,10 € Pfand,
1 l = 1,20 €

11,99

Eschweiger Klosterbräu, Jacobinus Bier*
diverse Sorten,
Kasten = 20 x 0,5 l,
zzgl. 3,10 € Pfand,
1 l = 1,30 €

12,99 11,99

Paulaner Weißbier
diverse Sorten,
Kasten = 20 x 0,5 l,
zzgl. 3,10 € Pfand,
1 l = 1,40 €

13,99

Mixery Biermix
diverse Sorten,
teilweise koffeinhaltig,
0,5 l - Dose,
zzgl. 0,25 € Pfand,
1 l = 1,98 €

1,49 0,99 0,89

Perfect Draft
diverse Sorten, außer Spaten Oktoberfestbier,
Fass = 1 x 6 l,
zzgl. 6,50 € Pfand,
1 l = 2,67 €

15,99 14,99

Veltsins Pilsener
„Steinie“,
Kasten = 20 x 0,33 l,
zzgl. 3,10 € Pfand,
1 l = 1,36 €

8,99

Gerolsteiner Mineralwasser
diverse Sorten,
Kasten = 12 x 0,75 l,
zzgl. 3,30 € Pfand,
1 l = 0,72 €

7,79 6,49

Volvic
natürliches Mineralwasser,
Kasten = 6 x 1,5 l,
zzgl. 3,50 € Pfand,
1 l = 0,78 €

6,99

Volvic Touch, Tee
diverse Sorten,
Kasten = 6 x 1,5 l,
zzgl. 3,00 € Pfand,
1 l = 1,00 €

8,99

Weltenburger Kloster Bier
diverse Sorten,
Kasten = 20 x 0,5 l,
zzgl. 3,10 € Pfand,
1 l = 1,50 €

14,99 13,99

top frisch Mineralwasser
diverse Sorten,
Kasten = 12 x 1 l,
zzgl. 3,30 € Pfand,
1 l = 0,36 €

4,29 3,99

Heil Apfelsaft, Apfelwein*
diverse Sorten,
Kasten = 6 x 1 l,
zzgl. 2,55 € Pfand,
1 l = 1,50 €

8,99 8,49

Monster Energy
diverse Sorten,
koffeinhaltig,
0,5 l - Dose,
zzgl. 0,25 € Pfand,
1 l = 1,98 €

0,99

Jack Daniel's Whiskey
diverse Sorten,
teilweise koffeinhaltig,
0,33 l - Dose,
zzgl. 0,25 € Pfand,
1 l = 6,03 €

1,99

Doppio Passo Primitivo
diverse Sorten,
0,75 l - Flasche,
1 l = 7,32 €

5,49 4,99

Jack Daniel's Whiskey
Old No. 7, Honey,
0,7 l - Flasche,
1 l = 22,84 €

15,99

*Nicht in allen Filialen verfügbar. Lieblingsmarkt in der logo App wählen und Aktionsteilnahme der Filiale einsehen. Für Druckfehler keine Haftung!
** Nur in Verbindung mit einem Coupon der logo Getränke App. Alle Bedingungen dazu finden Sie in unserer logo Getränke App.
Alle Artikel und Zugaben solange der Vorrat reicht.

Heurich GmbH & Co. KG • Landwehr 20-26 • D-36100 Petersberg



www.logo-getraenke.de

Auf den Spuren der Herzogin

Besondere Stadtführung zum 500. Mal Brautzug von Elisabeth von Calenberg-Göttingen

Hann. Münden – Zum 500. Mal jährte sich der prunkvolle Brautzug von Elisabeth von Calenberg-Göttingen. Anlässlich dessen gab sie sich selbst die Ehre. Das könnte man zumindest meinen, denn Stadtführerin Sabine Lohmann war in die Rolle der Fürstin geschlüpft. Prächtig gewandt führte sie Gäste 90 Minuten lang zu historischen Stätten des Wirkens der Herzogin, verriet Geheimnisse und erzählte so manche unbekannte Geschichte aus deren Leben.

Eingeladen hatten die Stadtführergilde gemeinsam mit Melissa Castillo, der Gleichstellungsbeauftragten der Stadt. Stadtmusikantin Bettina Kallausch begleitete den Rundgang mit Klängen der Gemshornflöte.

In ihrer Begrüßung erwähnte Castillo die Frauenorte Niedersachsen, eine Initiative des Landesfrauenrates Niedersachsen, die Leben und Wirken bedeutender historischer Frauenpersönlichkeiten lebendig werden lässt und in der breiten Öffentlichkeit bekannt machen. „Denn in Geschichtsbüchern werden die Frauen eher klein gehalten“, stellte sie fest. Einer der inzwischen 50 Frauenorte ist in Hann. Münden. Einmal im Jahr, oft um den Geburtstag (24. August 1510) der Herzogin findet ein besonderer Stadtrundgang statt.

Sabine Lohmann nahm die Teilnehmer mit, um auf den verwehten Spuren der Herzogin zu wandeln. Die wohl rührigste Begebenheit erzählte sie als Herzogin auf der historischen Werrabrücke. Dort entlang führte damals der prunkvolle Brautzug in die Stadt. „Mein Gemahl war zwar ein alter Bräutigam mit 55 Jahren, aber wahrlich ein Ritter. Auf seinem prächtigen Ross kam er mir entgegen, als mein Brautzug über die Werrabrücke zog und begrüßte mich mit folgen-



Sabine Lohmann im Gewand der Herzogin überraschte die Gäste mit Rosen.

FOTO: PETRA SIEBERT

den Worten: Mein Glück ist es dich als junge Braut in solch einen Rosengarten zu führen“.

Mit dem Rosengarten war sein Fürstentum mit der Residenzstadt Münden gemeint, doch dieser Rosengarten war hochverschuldet, merkte Loh-

mann an. Aufgrund des freudigen Ereignisses bekam jeder Teilnehmer eine Rose von ihr, die zwar nicht duftet, aber auch nie verblüht. Die Besucher erfuhren zudem, dass Elisabeth für Rosenseife schwärmte. An dieser durfte gerochen werden.

An den wichtigsten Wirkungsstätten von Elisabeth erfuhren die Gäste viel zum Leben Elisabeths als Regentin, Reformatorin, Mutter, Ehefrau, Witwe und Schriftstellerin. Gehalten wurde an der St. Blasius-Kirche, dort kam die Reformation zur Sprache und dem Rathaus, wo das Stapelrecht erläutert wurde.

Wissenswertes gab es über das Mattenberghaus zu hören, eines der größten Fachwerkhäuser der Stadt in dem ein reicher Kaufmann, genannt Pfeffersack, lebte. Am Dielengraben erfuhren die Gäste mehr über die Vita der Herzogin und die Maidlein-Schule und im Schloss wurde das Gemach zum Weißen Ross und das Römmergefach betrachtet.

Mit umfangreichen Wissen,

Sachverstand, Einfühlungsvermögen und Humor hat Sabine Lohmann den Rundgang lebhaft und spannend gestaltet. Zur Verabschiedung auf dem Schlosshof sagte sie: „Brav ha-

bet ihr zugehört und euch wohlgesittet verhalten, vergesst eure Herzogin nicht in dieser Stadt und nun geht mit Gott, ihr Kinder des 21. Jahrhunderts.“

PETRA SIEBERT

Rosen als Geschenk für Gäste

Eine nette Begebenheit ereignete sich am Rande der Stadtführung am Sonntag zum Brautzug der Herzogin Elisabeth, der sich zum 500. Mal jährte: Klaus Schüler verschenkte an die Teilnehmer Rosen aus dem Rosenstock im Brunnen vor dem Haupteingang des Welfenschlosses. Denn im Zuge der Umgestaltung des oberen Schlossplatzes am heutigen Mittwoch, wird die Rose gestutzt, die Blühstelle ausgehoben und zur Katholischen Kirche umgesiedelt. Schüler hat vor langer Zeit in den mit Wildwuchs bewachsenen Brunnen die Rose „Hoffnung“ gepflanzt, dazu Lavendel. Jahrelang hat Klaus Schüler das Arrangement gepflegt und gegossen.

zpy



Zusammen mit der Stadtmusikantin Bettina Kallausch führte die Herzogin die Gäste zu den ihren wichtigsten Wirkungsstätten.

FOTO: PETRA SIEBERT

Bekanntschaften

Werner, 79 J., Kaufmann im Ruhestand, habe Herz, Humor u. ein Plätzchen auf dem Sofa frei. Bin aktiv, neugierig, kein Opa-Typ, sondern ein echter Kumpel fürs Leben. Ich suche eine humorvolle Frau, die auch lieber Händchen hält als Däumchen dreht. Bin gespannt auf Sie! Kostenl. Anruf, Pd-Seniorenglück **Tel. 0800-7774050**

Frieda, 78 J., gute Köchin, mit schöner weibl. Figur, jünger wirkend, bin sehr ordnungsliebend, fleißig, häuslich u. mobil. Habe keine großen Ansprüche, wir müssen uns mögen. Welcher einsame Mann wünscht sich eine liebe, fürsorgliche Witwe wie mich? Kostenloser Anruf, Pd-Seniorenglück **Tel. 0800-7774050**

Elke, 63 J., fraulich, hübsch, auf Anhieb sympathisch. Bin mobil mit eig. Auto, eine zärtl. Frau, die mit viel Liebe kocht, backt u. verwirrt, auch einem Umzug zu Dir stünde nichts im Wege. Frau mich schon auf Deinen Anruf üb. PV u. unser Kennenlernen. **Tel. 0152-24910120**

Verkauf

Waschmaschinen, Herde, Trockner, Gefrierkombis usw., Neugeräte als B-Ware oder GEBRAUCHTE
Fa. TM-Store, Zur Tintenmühle 3,
34466 Wolfhagen-Ippinghausen, 05692 9939472
Mo.-Fr.: 10-18 Uhr, Sa.: 9-14 Uhr, www.tm-store.de

Ankauf

Ankauf Flohmarktartikel, Haushaltswaren, Werkzeuge u. v. m., auch größere Mengen
Telefon 0173 2650986

Auto-Ankäufe

Kaufe Wohnmobile + Wohnwagen
Tel. 03 94 4 - 36 16 0 - www.wm-aw.de. **Fa.**

Landwirtschaft & Forsten

Buche Brennholz
Telefon 05684 931670

Brennholz Buche und Eiche 67€ srm
25/30 cm, mit Lief. 0176 62681914

Stellenanzeigen

Stellenangebote

die-Zusteller

Auf meiner
Route bin
ich **CHEF**

Jetzt als Zusteller
(m/w/d) bewerben
und Chef:in werden.



www.die-zusteller.de

Besonders preiswert!

Kleine Anzeigen mit großem Echo!

Private Kleinanzeigen sind für viele unserer Leser die Lieblingslektüre.

Nutzen Sie dieses Interesse, wenn Sie etwas kaufen oder verkaufen wollen, wenn Sie eine Stelle oder eine Wohnung suchen oder auch, wenn der dritte Mann zum Skat fehlt.

Senioren- und Therapiezentrum
HELSA

Attraktives Gehalt!
TOP-Mitarbeiter-vorteile!

Wir suchen eine/-n
Logopäden/-in
(m/w/d) – Voll- oder Teilzeit
für unsere
eigenständige Praxis

Klienten aller Altersklassen

Senioren- und Therapiezentrum Helsa
Fröbelstraße 6, 34298 Helsa
(05605) 808 - 0
Frau Katharina Braun
heimleitung@haus-helsa.de
www.haus-helsa.de

Neue **WEGE**
öffnen
NEUE TÜREN

localjob.de

die-Zusteller

Auf meiner
Route bin
ich **CHEF**

Samstags noch nichts vor?
Jetzt als **Zusteller (m/w/d)** deiner Wochenzeitung vor Ort bewerben und Chef:in werden in:

- **Bad Sooden-Allendorf**
Allendorf
Sooden
Kleinvach
Weiden
- **Großalmerode**
Epteroode
Laudenbach
Rommerode
Stadt
- **Hann Münden**
Gimte
Hemeln
Volkmarshausen
- **Hessisch Lichtenau**
Stadt
- **Scheden**
Dankelshausen
- **Witzenhausen**
Ermschwerd

(Mindestalter 13 Jahre)

Heimat Nachrichten-Vertrieb:
☎ 0561 203-1175 📞 WhatsApp 0151 61666277

Vertrag vor Verlängerung?

Ortsbeirat Ziegenhagen und Fußballer wollen Platz erhalten

Ziegenhagen – Zwischen dem Ortsbeirat von Ziegenhagen und den Fußballern des örtlichen SSV Diana gibt es keine zwei Meinungen: Der Sportplatz auf dem Heegen, seit Jahrzehnten von der Stadt Witzenhausen gepachtet, soll auch über das Vertragsende (31. Dezember 2029) hinaus erhalten bleiben, der Pachtvertrag mit dem privaten Grundstückseigentümer mithin verlängert werden. Das geht hervor aus einem einstimmigen Beschluss des Ortsbeirates vom 28. August und einer zeitgleichen Stellungnahme des Vereinsvorsitzenden Friedhelm Mühlhausen. Beides liegt schriftlich der Stadt Witzenhausen vor.

„Auch über das Jahr 2029 hinaus wird der Sportplatz benötigt“, lautet in knapper Form das Votum des politischen Gremiums.

Ausführlicher fällt das Statement des Vereinsvorsitzenden aus. Mühlhausen erinnert daran, nach Planierarbeiten durch Pioniere der Bundeswehr hätten in den 1970er-Jahren Mitglieder des Vereins „mit viel Fleiß und Arbeit den Platz überwiegend in Eigenleistung errichtet“. 50 der aktuell 180 Vereinsangehörigen seien Fußballer in allen Altersklassen. 80 Prozent der aktiven Kicker in der Spielgemeinschaft Ziegenhagen/Ermschwerd stammten aus dem früheren Kur- und heutigen Erholungsort. Daher sei es, wie vom Vorstand einhellig gefordert, „sehr wichtig“,



Kein Torwart und doch ein Hüter: Ortsvorsteher Manfred Harbusch will wie der SSV Diana Ziegenhagen den Sportplatz auf dem Heegen erhalten.

FOTO: CHRIS CORTIS

den Sportplatz zu erhalten, Trainings- und Spielmöglichkeiten zu bieten und den Verantwortlichen, die viel Freizeit und ehrenamtliche Arbeit in den Verein steckten, die Arbeit zu erleichtern.

Seit sieben Jahren, bedauert Mühlhausen, lasse die Stadt Witzenhausen den Verein jedoch im Stich. Trotz eines „laufenden und gültigen Übergabevertrages“ mit klaren Vorgaben für die Pflege des Platzes,

wie Düngen, Striegeln, Lüften, habe sie ihre Unterstützung „völlig eingestellt“.

Auch die ebenfalls im Jahr 2018 gemeldeten Schäden am Dach des Umkleidegebäudes seien von der Stadt „völlig igno-

riert“ worden, sodass es heute „eine Ruine“ sei. Es sei schon „erschreckend“, wie die Verantwortlichen der Stadtverwaltung handelten und mit der ehrenamtlichen Tätigkeit im Verein umgingen: „Hier hat man

klar das Gefühl, dass Vereins- und Jugendarbeit nicht mehr gewürdigt werden.“

Auch wenn der Spielbetrieb mit dem Partnerverein gegenwärtig in Gertenbach stattfindet, sei der Sportplatz mit Unterstützung der Stadt „in einem benutzungsfähigen Zustand zu erhalten“. Vor allem den Jugendlichen sei nicht zuzumuten, zum Training jedes Mal nach Gertenbach zu fahren.

Mühlhausen warf die Frage auf, was eigentlich passiere, wenn der Partnerverein Ermschwerd, in Sachen Sportplatz Gertenbach alleiniger Vertragspartner der Stadt, aufgrund seiner wenigen Aktiven den Spielbetrieb einstelle. Dann stünde des SSV Diana ohne Sportplatz da.

Aus diesem Grund sei es dringend erforderlich, dass die Stadt dem Verein in Ziegenhagen das Recht zur Nutzung des Sportplatzes in Gertenbach schriftlich einräume.

Für den gegenwärtig nicht nutzbaren Sportplatz auf dem Heegen ist mit der Stadt eine jährliche Pachtgebühr in Höhe von 150 Euro vereinbart. Ein Drittel dieser Kosten übernimmt regelmäßig der Verein in Ziegenhagen.

Positive Nachricht zum Schluss: Nach 14-jähriger Abstinenz ist Ziegenhagens Fußballern mit der Meisterschaft in der Kreisliga B die Rückkehr in die Kreisliga A gelungen.

CHRIS CORTIS

Angebotswochen bei Firma Stieb

30 Jahre Erfahrung

+ zuverlässig
+ termingerecht
+ mit Garantie



Dach- und Fassadensysteme

Unter dem Steinbruch 36 • 34123 Kassel

Mobil 0162 2124115

Büro 0561 81506952

– Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

www.dach-fassade-stieb.de

E-Mail: info@dach-fassade.de

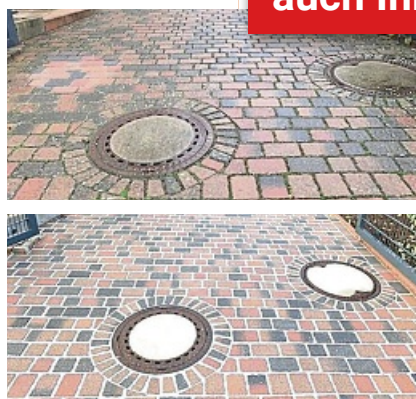
Sichern Sie sich jetzt Ihr Sommer-Angebot mit bis zu 30% Rabatt!

auch Innenausbau

PREISVERGLEICH LOHNT SICH!



Dach- und Fassadensanierung, auch Dachreparaturen, Dachbeschichtung, Flachdachsanieierung, Innenausbau, Fachwerkrenovierung und Reinigung von Photovoltaikanlagen. Aggressive Sonneneinstrahlung, saurer Regen, Industrieabgase, Schnee und Eis beeinträchtigen im Laufe der Zeit Aussehen und Schutzwirkung Ihres Daches. Algen und Moosbewuchs sind die Folge. Das Dach wird porös, Wasserschäden können auftreten. Die volle Funktionsfähigkeit ist nicht mehr gewährleistet, obwohl der Ziegel noch in Ordnung erscheint.



Nachdem die Steinfläche porentief gereinigt und imprägniert worden ist, werden die Fugen mit einem speziellen Kunstharzmörtel verfügt. Für einen langanhaltenden Schutz gegen Unkraut und Ameisen.

Die Vorteile einer Kunstharzversiegelung:

- ✓ Kein Unkraut mehr in den Fugen
- ✓ Kein Auswaschen der Fugen durch Regen
- ✓ Keine Abrutschen des Fahrradständers in die Fuge
- ✓ Keine Unfallgefahr mit Stöckelschuhen
- ✓ Keine Leerräume durch Fugenmaterial
- ✓ Keine unschönen Zementschleier
- ✓ Keine Ameisen mehr
- ✓ Wasserdurchlässig
- ✓ Wahlweise 3,5 bis 7,5 t belastbar



Die Fassade wird mit einem Breitstrahler porentief sauber gemacht, auf Risse geprüft und verdichtet. Putzarbeiten ausgebessert. Anschließend putzschonend grundiert und dann zwei mal gestrichen.



Flachdachsanieierung



Auch Fachwerkhäuser sind bei uns in guten Händen.

AUFGEPASST!!! Werbewochen bei Firma Stieb – Kassel

Wir sind hessenweit für Sie unterwegs. Gerne erstellen wir Ihnen ein kostenloses, unverbindliches Angebot vor Ort.